

Universität Heidelberg
Zentrum für Europäische Geschichts- und Kulturwissenschaften
Institut für Europäische Kunstgeschichte
Betreuer: Prof. Dr. Michael Hesse

**Im Wandel der Zeit.
Die Darstellung der Vier Jahreszeiten in der bildenden Kunst
des 18. und frühen 19. Jahrhunderts**

Changing Times. The *Four Seasons* in 18th- and early 19th-century art

- Dissertationsprojekt von Friederike Voßkamp M.A. -

Das Thema der Vier Jahreszeiten erfährt in den Künsten des 18. und frühen 19. Jahrhunderts vielfältige Beachtung. Neben seiner Präsenz in Musik und Literatur tritt das Motiv vor allem in der bildenden Kunst hervor, wobei sich ein Wandel in der seit der Antike tradierten Bildsprache zeigt: Ikonographische Vorgaben verlieren an Verbindlichkeit, das Bildpersonal wird zeitgemäß angepasst und die Gültigkeit des Jahreszeitenmodells im Hinblick auf eine durch Aufklärung, zunehmende Verwissenschaftlichung und veränderte Naturerfahrung geprägte Gesellschaft hinterfragt.

Ziel des Dissertationsprojekts ist es, durch die Analyse der verschiedenen jahreszeitlichen Figurationen des 18. und beginnenden 19. Jahrhunderts die Veränderungen in der Zeitauffassung und ihrer Darstellungsweise aufzuzeigen und mit Blick auf den verstärkten Einfluss der Naturwissenschaften und die Auseinandersetzung mit Natur- und Zeitvorstellungen in Literatur und Philosophie um 1800 kulturgeschichtlich auszuwerten. Im Vordergrund der Analyse stehen ausgewählte Werke von Künstlern wie William Hogarth, Jean-Antoine Houdon, Caspar David Friedrich und Bertel Thorvaldsen, wodurch sowohl verschiedene Medien als auch unterschiedliche lokale und gesellschaftliche Kontexte Berücksichtigung finden.